

## **ZiLL *Spring School* zu Methoden der empirischen Lehr-Lernforschung (14.02. – 28.02.2011)**

### **Einführung in die Datenanalyse mit *MPlus***

Prof. Dr. Stephan Kröner

Montag, 14.02., 9-18 Uhr, Raum 1.028

Dienstag, 15.02., 9-18 Uhr, Raum 1.028

### **Einführung in hierarchische lineare Modelle mit HLM**

Prof. Dr. Stephan Kröner

Gastreferentin: Dipl.-Psych. Eva Fritzsche

Mittwoch, 16.02., 9-18 Uhr, Raum 1.028

Donnerstag, 17.02., 9-18 Uhr, Raum 1.028

### **Durchführung und Auswertung von Interviews**

Dipl.-Päd. Elisabeth Schüller

Gastreferentin: Magdalena Krol, M.A.

Freitag, 18.02., 9-18 Uhr, Raum U1.029

Montag, 21.02., 9-18 Uhr, Raum U1.029

### **Quantitativ-empirische Datenanalyse in der Lehr-Lernforschung – eine Einführung**

Dipl.-Psych. Regina Staudenmaier

Dienstag, 22.02., 9-18 Uhr, Raum 1.028

Mittwoch, 23.02., 9-18 Uhr, Raum 1.028

### **Planung und Publikation quantitativ-empirischer Studien – eine Einführung**

Prof. Dr. Stephan Kröner

Donnerstag, 24.02., 9-18 Uhr, Raum 1.028

Freitag, 25.02., 9-18 Uhr, Raum 1.028

### **Einführung in die Literaturverwaltung mit *EndNote***

Dr. Jens Hofmann, Universitätsbibliothek Erlangen-Nürnberg

Montag, 28.02., 9-12 Uhr, Raum 1.028

**Anmeldung** (alle Veranstaltungen) bitte bis zum **20.01.2011** an: [zill@ewf.uni-erlangen.de](mailto:zill@ewf.uni-erlangen.de)

**Inhaltliche Rückfragen** bitte an: [stephan.kroener@ewf.uni-erlangen.de](mailto:stephan.kroener@ewf.uni-erlangen.de)

Für Studierende und Mitarbeiter der FAU Erlangen-Nürnberg ist die Teilnahme an allen Veranstaltungen kostenfrei.

Aktuelle Informationen finden Sie unter [www.zill.uni-erlangen.de](http://www.zill.uni-erlangen.de)

# Erläuterungen zu den Workshops

## **Einführung in die Datenanalyse mit MPlus**

Prof. Dr. Stephan Kröner

**Inhalt:** Es wird das Arbeiten mit dem Programmpaket *MPlus* vorgestellt. Zu den Inhalten des Seminars gehören die Datenaufbereitung in SPSS und das Einlesen von Daten in *MPlus* sowie grundlegende Analysen wie Pfadanalysen und konfirmatorische Faktorenanalysen. Der Schwerpunkt liegt auf den Besonderheiten des Programms. Grundlegende Statistikenkenntnisse, wie sie im Seminar „Quantitativ-empirische Datenanalyse in der Lehr-Lernforschung“ vermittelt werden, werden vorausgesetzt.

## **Einführung in hierarchische lineare Modelle mit HLM**

Prof. Dr. Stephan Kröner,

Gastreferentin: Dipl.-Psych. Eva Fritzsche

**Inhalt:** In der empirischen Lehr-Lernforschung haben wir es häufig mit so genannten geschachtelten Daten zu tun. Beispielsweise befinden sich Schülerinnen und Schüler in Klassen, die wiederum zu einer bestimmten Schule gehören. Um Verzerrungen bei der Analyse derartiger Daten zu vermeiden, ist die Mehrebenenanalyse mittlerweile das Mittel der Wahl. Im Workshop wird eine Einführung in die Mehrebenenanalyse mit HLM gegeben. Um von der Veranstaltung profitieren zu können, sind grundlegende Kenntnisse in deskriptiver Statistik und Regressionsanalyse hilfreich.

## **Durchführung und Auswertung von Interviews**

Dipl.-Päd. Elisabeth Schüller,

Gastreferentin: Magdalena Krol, M.A.

**Inhalt:** Es werden unterschiedliche Formen qualitativer Interviews sowie zugehöriger Analyse- und Auswertungsverfahren in Theorie und Praxis vorgestellt. Die Teilnehmer lernen den Ablauf einer zusammenfassenden Inhaltsanalyse und die einzelnen Verfahrensregeln (Paraphrasierung, Generalisierung, Reduktion) kennen und haben Gelegenheit, dies praktisch in der Arbeit mit Texten anzuwenden. Chancen und Grenzen qualitativer Interviews und der qualitativen Inhaltsanalyse werden reflektiert und im Hinblick auf Anwendungsmöglichkeiten besprochen.

## **Quantitativ-empirische Datenanalyse in der Lehr-Lernforschung – eine Einführung**

Dipl.-Psych. Regina Staudenmaier

**Inhalt:** Es werden Grundlagen in der Lehr-Lernforschung gebräuchlicher quantitativer Datenanalysemethoden behandelt. Dazu gehören deskriptive Statistiken ebenso wie Mittelwertsvergleiche und Varianzanalyse, Korrelation und Regression.

## **Planung und Publikation quantitativ-empirischer Studien in der Lehr- Lernforschung – eine Einführung**

Prof. Dr. Stephan Kröner

**Inhalt:** Die Grundlagen für die Erstellung einer wissenschaftlichen Arbeit in der Lehr-Lernforschung werden behandelt. Die Teilnahme soll in das empirische Arbeiten einführen und eignet sich insbesondere für Doktorandinnen und Doktoranden, die erstmals quantitativ-empirisch arbeiten sowie Studierende, die eine quantitativ-empirische Abschlussarbeit anfertigen möchten. Schwerpunkte sind Themenfindung und Literaturrecherche, Versuchsplanung, Datenerhebung per Test und Fragebogen, Dateneingabe und Dokumentation, Ergebnisdarstellung und Interpretation. Einzelne Analysemethoden stehen nicht im Vordergrund, diese werden in den weiteren angebotenen Workshops vertieft.

## **Einführung in die Literaturverwaltung mit *EndNote***

Dr. Jens Hofmann

**Inhalt:** Es wird vorgestellt, wie sich Literaturrecherche-Ergebnisse in der bibliographischen Datenbank *EndNote* organisieren lassen, und es wird erläutert, wie sich mit *EndNote* Publikationen leichter erstellen lassen. Praktische Übungen sind im Workshop integriert.